

Ältestes Blasorchester der Region lädt Mitspieler ein

Die Geißlitztaler werden 55 Jahre und veranstalten im Kulturschloss offene Proben für Bläser. Das Festkonzert fürs Jahresende wird dabei vorbereitet.



Das Blasorchester Geißlitztaler Musikanten bei der Probe im Großenhainer Kulturschloss. © privat

1 Min. Lesedauer

Großenhain. Es sind keine Profis, die [Geißlitztaler Musikanten](#). Ein paar wenige studierte Musiker sind aber dabei. So Jörg Rietdorf, der musikalische Leiter, oder Udo Lamm, der ihn manchmal vertritt. Beide sind einstige Militärmusiker mit akademischem Abschluss. Ansonsten sind es Lehrer, Mediziner, Ingenieure, Polizisten, Krankenpfleger und IT-Spezialisten, aber auch Ruheständler, die im Orchester mitspielen. Die Laienmusiker aus dem Raum Dresden/Großenhain/Riesa/Meißen und Elsterwerda wagen sich nicht nur an traditionelle Blasmusik, sondern studieren auch anspruchsvolle Konzertmusik bis hin zur Unterhaltungsmusik ein.

Jetzt laden sie weitere Bläser ein, gemeinsam mit ihnen zu musizieren. Wer spielte wie sie schon als Kind ein Blasinstrument im Orchester? Vielleicht die „Kanne“, wie Trompete, Flügel-, Wald- und Tenorhorn manchmal liebevoll genannt werden. Oder Flöte, Klarinette oder Oboe. Zu offenen Orchester-Proben im Kulturschloss Großenhain sind diese Interessenten willkommen - egal mit welchem Instrument. Aber auch Rhythmiker und Schlagzeuger sowie alle Musiker, die in ein Blasorchester passen könnten. Gearbeitet wird gerade an J. Strauß: Geschichten aus dem Wienerwald; R. Eilenberg: Petersburger Schlittenfahrt oder I. Berlin: Annie Get Your Gun.

Auch an anderen bekannten Klängen und anspruchsvoller symphonischer Blasmusik wird gerade geübt, um das Advents- und Festkonzert 55 Jahre Geißlitztaler Musikanten am 2. Dezember gut vorzubereiten. Die Geißlitztaler sind mittlerweile ein Orchester geworden, das mit einer modernen und zeitgemäßen Ausstattung von hoher Qualität für Musiker und künftige Mitspieler attraktiv sein möchte. (SZ)

- *Offene Proben am 10. März und 19. Mai im Kulturschloss Großenhain, ab 18 Uhr, mit einem kleinen Imbiss*